Konjunkturpolitik

1929 Weltwirtschaftskrise

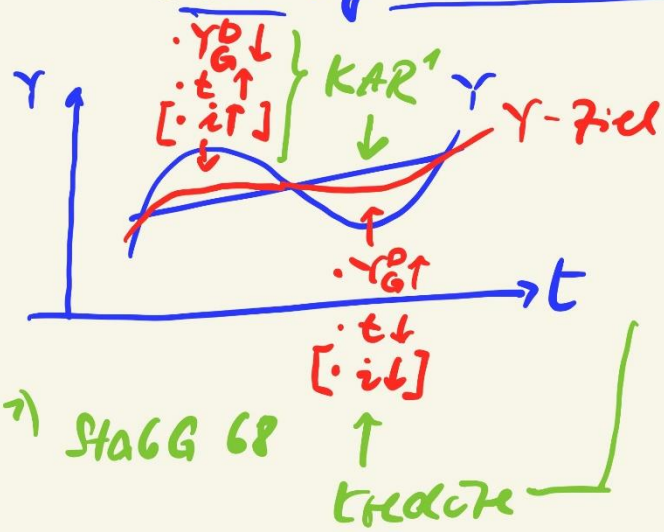
Kapitalmarkt – unGGW ✓
* Geldmarkt – unGGW ✓
Gütermarkt – unGGW ✓
Arbeitsmarkt – unGGW !

simultanes unGGW

Ziel: Alo ↓

Keynes:
LX → unGGW
↑ Staat
antizyklische Politik

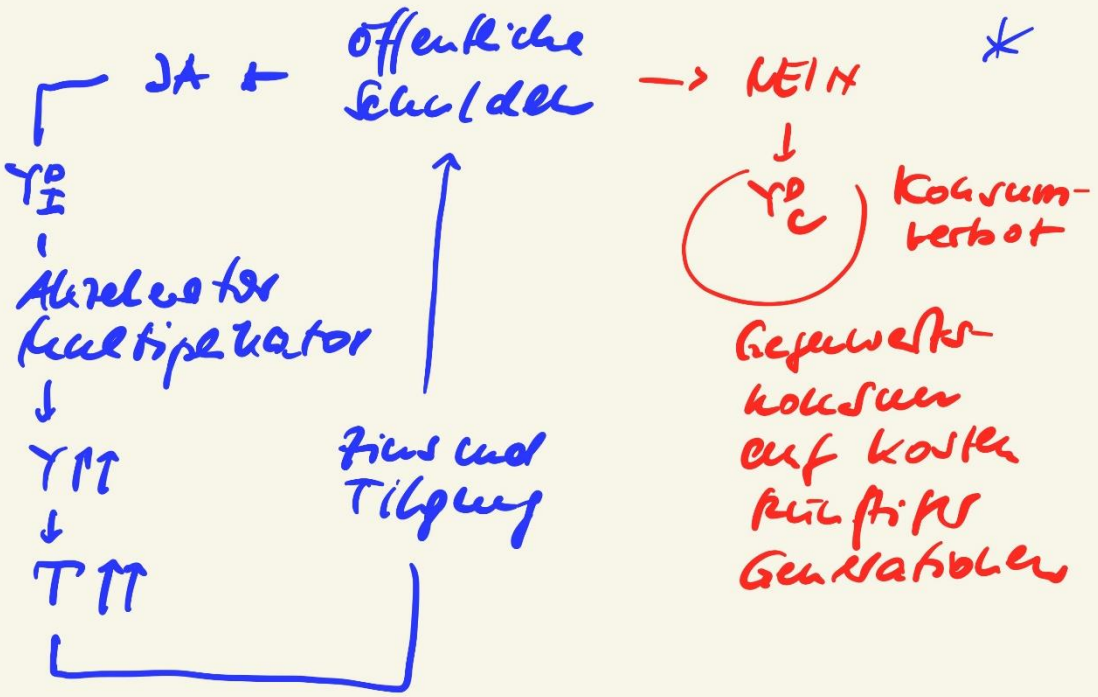
antizyklische Politik *



¹) StaBG 68

Voraussetzungen:
- Zeitpunkt + Umfang bestimmbar

Risiken:
- Schulden
- Fehlallokation ↑ Strukturpolitik
- Crowding out
- Y' < BS



GG

seit 49 Art 109 115

Neuverschuldung Bund + Länder ≤ Invest. Budget

+

seit 69 im Ausnahmefall zur Abwendung einer Störung des ges.-wir. GGW mehr Schulden möglich

↓

2019 GGW magisches Viereck

↗ StabG

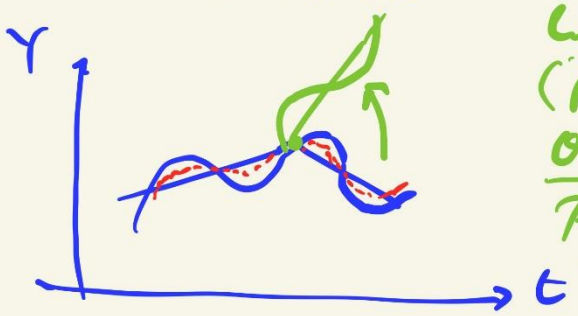
- (1) angemessenes stetiges Poi.-Wachstum
- (2) Preisniveaustabilität
- (3) hoher Beschäftigungsstand
- (4) außenwirt. GGW

SRZ 2018
- Neuverschuldung ≤ 0,35% BIP Bund
- mit Konzept zur Rückführung der Schulden + Plan zur Rückzahlung der Schulden
- Neuverschuldung Länder verboten

EG AEUV Neuverschuldung ≤ 3% BIP
Schuldenstand ≤ 60% BIP

99 ☑ Feststellung + Auflagen
00 ☑ " + Auflagen nicht erfüllt
01 ☑ " + Anordnung Verfahren
02 ☒ Eröffnung des Verfahrens

Ölkrise



Wachstums-(pfad)-orientierte Politik

A-orientiert
„Jedes S.H → Nachfrage"

say Prod. $\xrightarrow{\text{verkauf}}$ Einkommen

Kauf

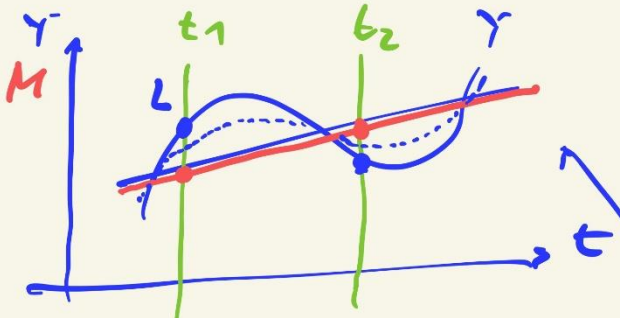
Investieren ≙ Sparen

$S > I$ $i\downarrow$
$S < I$ $i\uparrow$

- A → neue Märkte für neue Güter
  ...
- Staat: · Ordnungsrahmen
  · Deregulierung + Eigenverantwortung

↳ Extremfall: Monetarismus
↗ Friedman

* PA 2



Nachfrage Geld L

Angebot Geld M

automat. Stabilisatoren

	$L > M$	$L < M$
	$i \uparrow$	$i \downarrow$
	$Y' \downarrow$	$Y' \uparrow$

Fisher Quantitätsgleichung d. Geldes

$$M = \frac{Y \cdot P}{U} \leftarrow M \cdot U = Y \cdot P$$

(↓) (↑) +1%

i +1% +2,5%

+4,5% { +1% +2,5% +1%